

Basisseminar Fachdidaktik: Sprach- und Textarbeit im Lateinunterricht Vor- und Nachbereitung für die 7. Sitzung am 23.05. / 25.05.

- Gruppe 1/2: einreichen bis Montag, 21.05., jeweils 16 Uhr
- Gruppe 3: einreichen bis Mittwoch, 23.05.,

Schriftliche Vertiefung zu „Grammatikunterricht – Basis“

Untersuchen Sie den untenstehenden Auszug aus einem Lehrwerk für den Anfangsunterricht unter folgenden Gesichtspunkten:

- a) Welches neue Pensum wird eingeführt?
- b) Welche didaktischen und methodischen Strategien kommen zur Anwendung?

E1

Verbenbaustelle

Imperfekt

clama- (es >) er-	ba- a-	m m
----------------------	-----------	--------

a. Bilde zu *clamare* alle Personen im Imperfekt und übersetze sie ins Deutsche.

b. Bilde nach demselben Muster die Imperfektformen von *ridere*.

c. Bilde zu *esse* alle Personen im Imperfekt.

- 1 **Aus der Gegenwart in die Vergangenheit**
curo – respondet – caremus – privatis – habitant – comples
- 2 **Es war einmal ...: Bilde die Imperfektformen von *esse* und übersetze sie ins Deutsche.**
sum – estis – sunt – es – sumus – est
- 3 **Übersetze ins Lateinische.**
ich trat ein – er erzählte – sie lasen vor – wir waren gewogen – ihr wohntet –
du entbehrtest

Mündliche Vorbereitung zu „Grammatikunterricht – Wortschatz“

- 1) **Clement UTZ, Mutter Latein und unsere Schüler – Überlegungen zu Umfang und Aufbau des Wortschatzes, in: Peter NEUKAM (Hg.), Antike Literatur – Mensch, Sprache, Welt, München 2000 (Dialog Schule – Wissenschaft 34), S. 146-172.**
- 2) Markus Janka / Volker Müller: Wortschatzarbeit in der Spracherwerbsphase, in: Janka, M. (Hrsg.): Latein Didaktik. Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II, Berlin 2017, 47-61.

Arbeitsauftrag:

Definieren Sie in Anlehnung an die bei Clement Utz entwickelten Thesen die folgenden Begriffe:

- „Neuer Schüler“
- Bamberger Wortschatz
- Kulturwortschatz
- Lemma
- Feldvernetzung (mit Beispielen)
- Lektürecorpus
- Fundamentum
- Augmenta